

Selfpublishing-Buchpreis 2025/26: Preisverleihung auf der Leipziger Buchmesse

Am Sonntag, den 22. März 2026, ist es so weit: Um 14:30 Uhr werden auf der großen Bühne der Leipziger Buchmesse (Halle 5, A500) die Gewinner:innen des Selfpublishing-Buchpreises 2025/26 verkündet. Durch das Programm führt Autorin, Journalistin und Content Creatorin Lea Kaib, die eine feste Größe in der Buchszene ist.

Neun Titel in drei Kategorien stehen auf der Shortlist und kämpfen um die begehrten Selbies:

Kategorie Belletristik:

Vogel mit Licht – Geschichte einer multiplen Persönlichkeit von Susanne Mesterharm

Das Erbe des Totenwäschers von Maria Nouria

Der Tengu von Tokio – Thron der Chrysanthemen von Nicolas Mueller

Kategorie Kinder- und Jugendbuch:

Ziso und das wilde Internet-Rambazamba von Christina Bäck, illustriert von Yana Kozak

Igitt! Ich esse keine Bäumchen von Franziska Frey

Eine Tür für den Poms von Judith Spörl, illustriert von Arabell Watzlawik

Kategorie Sachbuch und Ratgeber:

Schottlands Malt-Whiskys – Eine Reise zu den Destillieren von Marc A. Hoffmann

Faszination Bosnien und Herzegowina – Zwischen Natur, Geschichte und Abenteuer von Melanie

Thelen und Ricardo Helass

Hilfe bei Fehlgeburt – Wie du mit dem Verlust deines Kindes umgehen und wieder Hoffnung finden kannst von Dr. med. Caroline Lehmann

Insgesamt 1.858 Titel von unabhängigen Autor:innen wurden eingereicht. Eine Vorjury aus Buchblogger:innen, Lektor:innen und Verbandsmitgliedern erstellte daraus die Longlist, bevor die Hauptjury aus erfahrenen Profis der Buch- und Medienbranche die Shortlist erstellte und die finale Auswahl traf.

Auf die Gewinner:innen des Selfpublishing-Buchpreises wartet in jeder der drei Kategorien ein Preisgeld von 3.000 Euro sowie Marketing- und Sichtbarkeitspakete von Partnern und Sponsoren aus der Buchbranche.

Weitere Informationen unter: www.selfpublishing-buchpreis.de

Pressekontakt: Edward Poniewaz, 2. Vorsitzender Selfpublisher-Verband e. V.
edward.poniewaz@selfpublisher-verband.de